



Bad Bramstedt, den 29.11.2019

Protokoll

über die 6/2019 Sitzung des Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend- und Gleichstellungsangelegenheiten
am Mittwoch, 27. November 2019, im Schlosssaal , Bleeck 16, 24576 Bad Bramstedt

Sitzungsbeginn: 19:05 Uhr
Sitzungsende: 22:45 Uhr

Ausschussvorsitzende*r:

Herr Dr. Manfred Spies SPD

Stadtverordnete*r:

Frau Gudrun Baum	SPD	
Herr Brumm		Gast
Herr Reimer Fölscher	CDU	ab 19:53 Uhr
Herr Helmcke		Gast
Frau Annegret Mißfeldt	CDU	
Frau Sabine Prohn	B90/Die Grünen	bis Tagesordnungspunkt 14
Herr Schadendorf		Gast ab 19:06 Uhr
Frau Anja Schuppe	FDP	nicht anwesend
Frau Steffen		Gast

Bürgerliches Mitglied:

Frau Jennifer Bornhöft	CDU	
Frau Geneviève Cheglov		nicht anwesend
Herr Jonas Hövermann	CDU	
Frau Anita Neumann	SPD	
Frau Kathrin Parlitz-Willhöft	FDP	

stellv. Ausschussmitglied:

Herr Matthias Ahrens	B90/Die Grünen	für Frau Cheglov
Frau Annegret Smith	FDP	für Frau Schuppe

Bürgermeister*in:

Frau Verena Jeske Ab 19:26 Uhr

Gleichstellungsbeauftragte:

Frau Gabriele Städing

Beauftragte*r für Menschen mit Behinderung:

Frau Andrea Seydel

Seniorenbeirat:

Herr Hans-Reiner Losse

Jugendbeirat:

Herr Jorma Krüger

Nicht anwesend

Gäste:

Frau Brennecke

Herr Bruhn

Diakonie Altholstein

Schulsozialarbeit

Gemeinschaftsschule

Auenland

Frau Fürböter

Team Lebenshilfe Bad

Bramstedt gGmbH

Frau Lohse

Einrichtungsleiterin

Suchtberatung

Familienbüro Bad

Bramstedt

Frau Maiwald

Regionalleitung ATS

Beratungszentrum Sucht

Frau Matuszewski

Geschäftsbereichsleitung

Familie, Diakonisches

Werk Altholstein GmbH

Herr Neuhaus

Einrichtungsleitung

Therapiehilfe e.V.

Herr Poggensee

Herr Schlichtung

Kreisverkehrswacht

Segeberg

Frau Schwolow

Leitung Familienzentrum

Mullewapp

und ein weiterer Gast

Presse:

Frau Persiehl

Protokoll:

Herr Jörg Kamensky

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

Nr.	TOP
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.1	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge
1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung

	- öffentlicher Teil	
2	Einwohnerfragestunde	
3	Bericht der Verwaltung	
4	Antrag auf Förderung der "Erziehungs- und Familienberatung" im Familienbüro	128/2019
5	Förderung des Projektes "Anti-Drogen-Zug"	138/2019
6	Fortführung des Projektes Streetwork	137/2019
7	Antrag auf Förderung der Ev. Familienbildungsstätte Bad Bramstedt-Diakonisches Werk Altholstein GmbH	131/2019
8	Antrag auf Förderung des Frauentreffpunktes Kaltenkirchen	130/2019
9	Antrag auf Förderung der Suchtberatungsstelle des Landesvereins für Innere Mission -Suchthilfe-ATS	129/2019
10	Antrag auf Förderung der Arbeit der Therapiehilfe e.V.- Suchtberatung	127/2019
11	Freigabe der Haushaltsmittel im Rahmen des Projektes "Anschwung für frühe Chancen"	125/2019
12	Antrag auf Fördermittel für das Familienzentrum Mullewapp	148/2019
13	Förderung der Tagespflege	133/2019
14	Ärztliche Versorgung in Bad Bramstedt	
15	Haushalt 2020	124/2019
16	Interessenbekundungsverfahren für die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte	126/2019
17	Freizeitangebote und Freizeitflächen für Jugendliche hier: Sachstand	
18	Bau einer neuen Kindertagesstätte hier: Aktualisierung Umsetzungskonzept-Zeitplan	
19	Anfragen	
20	Verschiedenes	

Nichtöffentlicher Teil

Nr.	TOP	
21	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - nicht öffentlicher Teil	
22	Anfragen	
23	Verschiedenes	

Protokollierung Öffentlicher Teil

1	<i>Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</i>	
---	---	--

Herr Dr. Spies eröffnet um 19.05 Uhr die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

1.1	<i>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung</i>	
-----	---	--

Die Einladung erfolgte form- und fristgerecht.

1.2	Beratung und Beschlussfassung über Änderungs- und Dringlichkeitsanträge zur Tagesordnung, anschließend Feststellung der Tagesordnung in der festgelegten Reihenfolge	
-----	---	--

Es wurde folgender Dringlichkeitsantrag von der Verwaltung eingebracht:

„Antrag auf Fördermittel für das Familienzentrum Mullewapp“

Dieser Tagesordnungspunkt soll als Tagesordnungspunkt 12 auf die Tagesordnung gesetzt werden. Die anderen Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend.

Herr Neuhaus, der zum Tagesordnungspunkt 9 „Antrag auf Förderung der „Erziehungs- und Familienberatung“ im Familienbüro“ anwesend ist, muss aus terminlichen Gründen leider früher wieder gehen. Aus diesem Grunde soll dieser Tagesordnungspunkt als Tagesordnungspunkt 4 behandelt werden.

Dagegen werden keine Einwendungen erhoben.

1.3	Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen das Protokoll der letzten Sitzung - öffentlicher Teil	
-----	---	--

Gegen das Protokoll werden keine Einwendungen erhoben.

2	Einwohnerfragestunde	
---	-----------------------------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

3	Bericht der Verwaltung	
---	-------------------------------	--

Herr Kamensky berichtet:

Obdachlosenunterkünfte

Die Obdachlosenunterkünfte sind derzeit voll belegt.

Flüchtlingsunterbringung

Die Stadt Bad Bramstedt musste für das Jahr 2019 33 Flüchtlinge aufnehmen. Es wurden 36 Flüchtlinge zugewiesen. Das Soll wurde übererfüllt.

Herr Brumm fragt nach, ob die Unterbringung für die Stadt Bad Bramstedt kostenneutral erfolgt. Außerdem sollte darauf geachtet werden, dass die anderen Kommunen ihren Verpflichtungen nachkommen und auch Flüchtlinge gemäß der Quote unterbringen.

Herr Kamensky erklärt, dass die Kosten für die Flüchtlinge über Asylbewerberleistungen abgerechnet werden. Die Stadt Bad Bramstedt achtet darauf, dass auch die anderen Kommunen ihren Verpflichtungen nachkommen.

Heizungsanlage Kindertagesstätte Arche

In der letzten Sitzung hatte Frau Steffen nachgefragt, ob in der Kindertagesstätte Arche die Heizung weiterhin bei geöffneten Fenstern läuft. Nach Rücksprache mit der Kita-Leitung, Herrn Dittmann, vom 25.10.2019 ist das nicht der Fall.

4	Antrag auf Förderung der "Erziehungs- und Familienberatung" im Familienbüro	128/2019
---	--	-----------------

Herr Kamensky teilt mit, dass das Amt Bad Bramstedt-Land für das Projekt auch 2.500,00 € vorbehaltlich der Beschlussfassung des Amtsausschusses zur Verfügung stellt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Dem Antrag auf Förderung eines therapeutischen Gruppenangebots für Kinder aus Trennungs- und Scheidungsfamilien der Erziehungs- und Familienberatung Bad Bramstedt wird bis zu einem Höchstbetrag von 4.986,00 € zugestimmt.
2. Die Zuschusshöhe wird für die Dauer von 3 Jahren festgeschrieben.
3. Der Zuschuss wird zum 30.06. des jeweiligen Jahres ausgezahlt.
4. Die Antragstellerin hat jeweils bis zum 15.03. des Folgejahres einen Verwendungsnachweis vorzulegen.
5. Etwaige Überzahlungen sind zu erstatten.
6. Der Antragstellerin sind die vorstehenden Voraussetzungen durch einen Bewilligungsbescheid mitzuteilen.

Die Kosten in Höhe von 4.986,00 € sind im jeweiligen Haushalt der Stadt Bad Bramstedt zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

5	Förderung des Projektes "Anti-Drogen-Zug"	138/2019
---	--	-----------------

Herr Schlichting stellt das Projekt „Anti-Drogen-Zug“ vor.

Frau Jeske teilt mit, dass das Amt Bad-Bramstedt-Land mitgeteilt stellt, dass für das Projekt 5.000,00 € vorbehaltlich der Beschlussfassung des Amtsausschusses und unter der Voraussetzung, dass die Stadt Bad Bramstedt 5.000,00 € bereit stellt, zur Verfügung stellt.

Herr Fülcher betritt um 19:53 Uhr den Sitzungsraum.

Es erfolgt eine kontroverse Diskussion über das Projekt „Anti-Drogen-Zug“.

Herr Brumm beantragt für die CDU-Fraktion, dass für das Projekt „Anti-Drogen-Zug“ ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € zur Verfügung gestellt wird.

Beschluss:

Für das Projekt wird ein einmaliger Zuschuss in Höhe von 1.000,00 € zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	7
Nein	1
Enthaltung	3
Bemerkung	

6	<i>Fortführung des Projektes Streetwork</i>	137/2019
---	--	-----------------

Herr Hövermann teilt mit, dass auch Jugendliche aus dem Bereich des Amtes Bad Bramstedt-Land durch den Streetworker erreicht werden.

Die Ausschussmitglieder wünschen sich, dass über das Projekt im Ausschuss berichtet wird. Aus diesem Grunde soll dieser Tagesordnungspunkt in der nächsten Sitzung wieder auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Das Projekt Streetwork soll fortgeführt werden. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 32.000,00 € jährlich werden bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

7	<i>Antrag auf Förderung der Ev. Familienbildungsstätte Bad Bramstedt-Diakonisches Werk Altholstein GmbH</i>	131/2019
---	--	-----------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Dem Antrag auf Förderung der Ev. Familienbildungsstätte Bad Bramstedt wird bis zu einem Höchstbetrag von 4.600,00 € zugestimmt.
2. Die Zuschusshöhe wird für die Dauer von 3 Jahren festgeschrieben.
3. Der Zuschuss wird zum 30.06. des jeweiligen Jahres ausgezahlt.
4. Die Antragstellerin hat jeweils bis zum 15.03. des Folgejahres einen Verwendungsnachweis vorzulegen.
5. Etwaige Überzahlungen sind zu erstatten.
6. Der Antragstellerin sind die vorstehenden Voraussetzungen durch einen Bewilligungsbescheid mitzuteilen.

7. Die Kosten in Höhe von 4.600,00 € sind im jeweiligen Haushalt der Stadt Bad Bramstedt zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

8	Antrag auf Förderung des Frauentreffpunktes Kaltenkirchen	130/2019
---	--	-----------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Dem Antrag auf Förderung des Frauentreffpunktes Kaltenkirchen wird bis zu einem Höchstbetrag von 1.000,00 € zugestimmt.
2. Die Zuschusshöhe wird für die Dauer von 3 Jahren festgeschrieben.
3. Der Zuschuss wird zum 30.06. des jeweiligen Jahres ausbezahlt.
4. Die Antragstellerin hat jeweils bis zum 15.03. des Folgejahres einen Verwendungsnachweis vorzulegen.
5. Etwaige Überzahlungen sind zu erstatten.
6. Der Antragstellerin sind die vorstehenden Voraussetzungen durch einen Bewilligungsbescheid mitzuteilen.

Die Kosten in Höhe von 1.000,00 € sind im jeweiligen Haushalt der Stadt Bad Bramstedt zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	0
Enthaltung	2
Bemerkung	

9	Antrag auf Förderung der Suchtberatungsstelle des Landesvereins für Innere Mission -Suchthilfe-ATS	129/2019
---	---	-----------------

Herr Hövermann beantragt, den Zuschuss auf 10.000,00 € zu begrenzen.

Herr Dr. Spies lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	2
Nein	9
Enthaltung	
Bemerkung	

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Dem Antrag auf Förderung der Suchtberatungsstelle wird bis zu einem Höchstbetrag von 12.270,00 € zugestimmt.
2. Die Zuschusshöhe wird für die Dauer von 3 Jahren festgeschrieben.
3. Der Zuschuss wird zum 30.06. des jeweiligen Jahres ausbezahlt.
4. Die Antragstellerin hat jeweils bis zum 15.03. des Folgejahres einen Verwendungsnachweis vorzulegen.
5. Etwaige Überzahlungen sind zu erstatten.
6. Der Antragstellerin sind die vorstehenden Voraussetzungen durch einen Bewilligungsbescheid mitzuteilen.

Die Kosten in Höhe von 12.270,00 € sind im jeweiligen Haushalt der Stadt Bad Bramstedt zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	2
Enthaltung	0
Bemerkung	

10	Antrag auf Förderung der Arbeit der Therapiehilfe e.V.- Suchtberatung	127/2019
----	--	-----------------

Herr Hövermann beantragt, den Zuschuss auf 10.000,00 € zu begrenzen.

Herr Dr. Spies lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	2
Nein	9
Enthaltung	
Bemerkung	

Damit ist der Antrag abgelehnt.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Dem Antrag auf Förderung der Suchtprävention der Therapiehilfe e. V. wird bis zu einem Höchstbetrag von 12.424,00 € zugestimmt.
2. Die Zuschusshöhe wird für die Dauer von 3 Jahren festgeschrieben.
3. Der Zuschuss wird zum 30.06. des jeweiligen Jahres ausbezahlt.
4. Die Antragstellerin hat jeweils bis zum 15.03. des Folgejahres einen Verwendungsnachweis vorzulegen.
5. Etwaige Überzahlungen sind zu erstatten.
6. Der Antragstellerin sind die vorstehenden Voraussetzungen durch einen Bewilligungsbescheid mitzuteilen.

Die Kosten in Höhe von 12.424,00 € sind im jeweiligen Haushalt der Stadt Bad Bramstedt zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	2
Enthaltung	0
Bemerkung	

11	<i>Freigabe der Haushaltsmittel im Rahmen des Projektes "Anschwung für frühe Chancen"</i>	125/2019
----	--	-----------------

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Dem Diakonischen Werk Altholstein wird ein Zuschuss in Höhe von 2.840,00 € als Festbetrag für das Elterncafé für das Jahr 2020 gewährt.
2. Der Zuschuss wird zum 30.06. ausgezahlt.
3. Die Antragstellerin hat jeweils bis zum 15.03.2021 einen Verwendungsnachweis vorzulegen.
4. Etwaige zusätzliche Einnahmen werden auf den Zuschuss nicht angerechnet und können zur Erweiterung der Öffnungszeiten oder der Verbesserung der Qualität des Angebotes verwendet werden.
5. Der Antragstellerin sind die vorstehenden Voraussetzungen durch einen Bewilligungsbescheid mitzuteilen.

Die Haushaltsmittel sind aus dem Produktkonto 363210.529100 zu zahlen und werden für das Projekt freigegeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

12	<i>Antrag auf Fördermittel für das Familienzentrum Mullewapp</i>	148/2019
----	---	-----------------

Der Ausschuss ist sich einig, dass eine Bewilligung erst einmal für ein Jahr erfolgen soll. Für das Folgejahr wäre rechtzeitig ein Antrag auf Förderung zu stellen.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Dem Antrag auf Förderung der Team Lebenshilfe Bad Bramstedt gGmbH wird bis zu einem Höchstbetrag von 8.580,00 € zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	11
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

13	Förderung der Tagespflege	133/2019
----	----------------------------------	----------

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

1. Die beigefügte Richtlinie über die Förderung von Tagespflegepersonen wird beschlossen.
2. Die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 1.000,00 € sind im Haushalt bei dem Produktkonto 361100.531800 „Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke“ für das Jahr 2020 zu veranschlagen.

Abstimmungsergebnis:

Ja	9
Nein	0
Enthaltung	2
Bemerkung	

14	Ärztliche Versorgung in Bad Bramstedt	
----	--	--

Frau Bürgermeisterin Jeske berichtet über den Besuch des Ärzteentrums in Büsum. Dort sind jetzt 7 Ärzte ansässig. Das Ärztezentrum ist sehr gut gestaltet. Es waren auch Ärzte aus Bad Bramstedt vor Ort, die sich in ein Ärztezentrum einbringen möchten. Das Projekt sollte aufgrund der Nachfrage schnellstmöglich realisiert werden. Es gibt in Bad Bramstedt zwei Grundstücke, die für ein Ärztezentrum im Frage kommen könnten. Es ist angedacht, das Sanierungsgebiet für die Städtebauförderung anzupassen, damit für den Bau eines Ärzteentrums auch Fördermittel in Anspruch genommen werden können.

Herr Kamensky ergänzt, dass durch die Anzahl der Ärzte die Öffnungszeiten sehr großzügig sind. Herr Kamensky erklärt weiter, dass sich die Verwaltung bemüht hat, Kosten für den Umbau der Übergangslösung zu erhalten. Konkrete Kosten konnten noch nicht benannt werden, aus diesem Grunde sollte der Haushaltsansatz in Höhe von 60.000,00 € erst einmal bestehen bleiben, ggfs. muss nachgebessert werden.

Frau Jeske ergänzt weiter, dass im Dezember ein weiterer Gesprächstermin mit den Ärzten stattfinden wird. Dann muss auch eine Entscheidung getroffen werden, welche Räumlichkeiten für die Zwischenlösung angemietet werden sollen.

Herr Fülcher erklärt, dass es auch Investoren gibt, die ein Ärztezentrum betreiben würden. Hierzu wurde bisher nicht im Ausschuss berichtet. Diese Investoren haben keine Rückmeldung von der Verwaltung erhalten. Herr Fülcher übergibt dazu Unterlagen, die den Sachverhalt darstellen. Diese

Unterlagen sollen dem Protokoll beigelegt werden. Die Unterlagen sind **vertraulich** zu behandeln.

15	Haushalt 2020	124/2019
----	----------------------	-----------------

Frau Prohn verlässt die Sitzung.

Beschluss:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten beschließt:

Der Ausschuss für Soziales, Senioren, Jugend und Gleichstellungsangelegenheiten nimmt den Haushaltsentwurf mit folgenden Hinweisen/Änderungen zustimmend zur Kenntnis:

Produktkonto	Ansatz im Haushaltsentwurf in Euro	Neuer Ansatz in Euro
313000.542900	13.000	5.000
315500.521100	75.000	22.500
315500.524100	10.000	5.000
361100.531800		1.000
362000.531801 (Anti-Drogen-Zug)	0	1.000
Anmietung von Räumlichkeiten für Bad Bramstedter Tafe.		28.800 mit Sperrvermerk
Förderung Team Lebenshilfe gGmbH	0	8.580

Die Stadtverordnetenversammlung wird um entsprechende Beschlussfassung gebeten.

Abstimmungsergebnis:

Ja	10
Nein	0
Enthaltung	0
Bemerkung	

16	Interessenbekundungsverfahren für die Trägerschaft der neuen Kindertagesstätte	126/2019
----	---	-----------------

Herr Dr. Spies erläutert, dass die SPD-Fraktion für eine Trägervielfalt ausgesprochen hat.

Die CDU-Fraktion hat sich noch nicht festgelegt.

Es besteht Einvernehmen, dass die Entscheidung, welcher Träger die neue Kindertagesstätte betreiben soll, in der nächsten Sitzung getroffen werden soll. Träger sollen dazu nicht eingeladen werden.

17	Freizeitangebote und Freizeitflächen für Jugendliche hier: Sachstand	
----	---	--

Frau Bürgermeisterin Jeske berichtet, dass das Bauamt derzeit prüft, ob eine Fördermöglichkeit über das Holsteiner Auenland möglich ist. Eine Förderung von bis zu 80 % der Kosten wäre dann möglich.

18	Bau einer neuen Kindertagesstätte hier: Aktualisierung Umsetzungskonzept-Zeitplan	
----	--	--

Herr Kamensky berichtet, dass im Planungsausschuss am 18.11.2019 der Entwurfsbeschluss gefasst worden. Inhaltlich sind hier in fachplanerischer Begleitung noch technische Lösungen zur Niederschlags-/Regenwasserbeseitigung zu erarbeiten.

Auf der Grundlage des insoweit noch zu vervollständigenden Planentwurfes wird zur Jahreswende oder aber Anfang kommenden Jahres die öffentliche Auslegung des Planentwurfes durchgeführt. Ziel bleibt der Abschluss der städtebaulichen Planungen mit dem Satzungsbeschluss in der März-Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Es wird nachgefragt, ob eine Modulbauweise vorgesehen ist.

Frau Bürgermeisterin Jeske erklärt, dass beide Alternativen ausgeschrieben werden sollen.

19	Anfragen	
----	-----------------	--

Kindertagesstätte Sommerland

Frau Steffen fragt nach, ob der Putz in der Kindertagesstätte Sommerland überprüft worden ist. Sie hatte dazu in der letzten Sitzung eine Anfrage gestellt.

Die Antwort soll zur nächsten Sitzung des Sozialausschusses vorliegen.

Personalsituation Jugendzentrum

Herr Dr. Spies fragt nach dem Sachstand zur Personalsituation im Jugendzentrum. Die Verwaltung kann dazu im Moment keinen aktuellen Sachstand geben.

Barrierefreiheit Rathaus

Herr Dr. Spies fragt nach, wann das Rathaus barrierefrei wird.

Frau Bürgermeisterin Jeske erklärt, dass Haushaltsmittel dafür im nächsten Jahr eingeplant sind.

20	Verschiedenes	
----	----------------------	--

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Herr Dr. Spies schließt um 22.26 die Öffentlichkeit aus.

Protokollierung Nichtöffentlicher Teil

Nur für den internen Gebrauch.

Dr. Manfred Spies
Vorsitzende/r

Verena Jeske
Bürgermeisterin

Jörg Kamensky
Protokollführer